



Übungsheft · Deutsch · Klasse 6

Dialoge und Szenen

Erklärungen, 44 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen mit Begründung.

Name _____ Datum _____

Das lernst du

- Ich kann Ort, Figuren, Dialog und Absichten in einer Szene erkennen.
- Ich kann Regieanweisungen und Sprechmittel unterscheiden.
- Ich kann einen Erzähltext in eine Szene umschreiben.

So arbeitest du mit dem Heft

- **Basis** zum Einstieg
- **Standard** zum Üben
- **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.



Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realsschule/klasse-6/deutsch/szenen-und-dialoge/was-ist-eine-szene

Wichtige Wörter

Wort	Bedeutung
Szene	Ausschnitt einer Handlung an einem Ort zu einer Zeit
Dialog	Gespräch der Figuren
Absicht	was die Figur erreichen will
Regieanweisung	Hinweis in Klammern, wird nicht gesprochen

Sprechmittel

Art	Mittel
Stimme (paraverbal)	Tempo, Lautstärke, Betonung
Körper (nonverbal)	Mimik, Gestik, Körperhaltung

Umschreiben

- 1 Erzähltext: „Was hast du da?“, fragt sie.
- 2 Szene: MUTTER: Was hast du da?
- 3 Handlung: Jonas wird rot wird zu (wird rot).

Merksatz: Rede wird Sprechtext. Handlung und Gefühl werden Regieanweisung in Klammern. Ort und Zeit stehen oben.

Tipp: Lies die Szene mit verteilten Rollen laut. Dann hörst du, ob der Dialog stimmt.

Szene verstehen

1

Lies die Szene. Ort: Schulflur, kurz vor der ersten Stunde. MIA: Guten Morgen, Herr Aydin. HERR AYDIN: Guten Morgen, Mia. Du bist heute früh dran. MIA: Ich suche meine Jacke. Haben Sie sie gesehen? HERR AYDIN: Grün, mit gelbem Reißverschluss? MIA: Ja, genau die. HERR AYDIN: Die hängt in meinem Büro. Sie lag gestern auf dem Hof. MIA: Zum Glück. Vielen Dank. Kreuze an.

- a) Der Ort der Szene ist _____. ☐ der Hof ☐ der Schulflur ☐ das Büro
- b) Mia sucht _____. ☐ ihre Jacke ☐ ihren Schlüssel ☐ Herrn Aydin
- c) Die Jacke hängt _____ ☐ im Büro von Herrn Aydin ☐ auf dem Hof ☐ im Klassenzimmer
- d) Die Jacke ☐ schwarz ☐ grün mit gelbem Reißverschluss ☐ blau mit rotem Reißverschluss ist _____.
- e) In der Szene sprechen _____ Figuren. ☐ eine ☐ drei ☐ zwei

2

Lies die Szene. Ort: Wohnzimmer. Abend. LENA: Wir schauen heute den Abenteuerfilm. MAX: Ich will den Tierfilm sehen. LENA: Den kennst du doch schon. MAX: Aber er ist mein Lieblingsfilm. Bitte! LENA: Na gut. Dann schauen wir erst deinen und danach meinen. MAX: Abgemacht. Ich hole das Popcorn. Kreuze an.

- a) Lena will zuerst _____ sehen. ☐ den Tierfilm ☐ eine Serie ☐ den Abenteuerfilm
- b) Max ☐ der andere Film zu lang ist ☐ er müde ist ☐ der Tierfilm sein Lieblingsfilm ist begründet seinen Wunsch damit, dass _____.
- c) Der Dialog endet mit _____. ☐ einem Streit ☐ einem Telefonat ☐ einer Einigung
- d) Nach der Einigung holt Max _____. ☐ das Popcorn ☐ den Tierfilm ☐ Lena

3**Setze ein: Absicht, Dialog, Szene, Regieanweisung.**

- a) Ein Ausschnitt aus einer Handlung heißt _____ .
- b) Das Gespräch der Figuren heißt _____ .
- c) Was eine Figur erreichen will, ist ihre _____ .
- d) Ein Hinweis in Klammern ist eine _____ .

Regieanweisungen und Sprechen

4

Lies die Szene. Ort: Bushaltestelle. Früher Morgen. NINA: (blickt auf die Uhr) Der Bus ist schon wieder zu spät. TARIK: (gähnt) Das ist er jeden Montag. NINA: (wütend) Dann gehe ich eben zu Fuß! TARIK: (hält sie am Ärmel fest) Warte. Da kommt er. Kreuze an.

- a) Die Szene spielt ☐ an einer Bushaltestelle ☐ im Klassenzimmer ☐ im Wohnzimmer _____.
- b) Die Regieanweisung (gähnt) zeigt, dass Tarik _____ ist. ☐ froh ☐ müde ☐ wütend
- c) Nina spricht _____. ☐ flüsternd ☐ lachend ☐ wütend
- d) Tarik hält Nina am Ärmel fest, ☐ er sie aufhalten will ☐ er sie begrüßt ☐ er einen Witz macht weil _____.
- e) Der Bus ist _____. ☐ heute zu früh ☐ heute ausgefallen ☐ jeden Montag zu spät

5

Stimmt die Aussage? Schreibe falsche Aussagen richtig auf.

- a) Regieanweisungen stehen meist in Klammern. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- b) Regieanweisungen werden laut mitgesprochen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- c) Mimik ist der Gesichtsausdruck. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- d) Gestik sind Bewegungen der Füße beim Gehen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

- e) Tempo, Lautstärke und Betonung gehören zur Stimme. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

6 Stimme oder Körper? Kreuze an.

a) flüstern _____

☐ Körper (nonverbal) ☐ Stimme (paraverbal)

b) auf etwas zeigen _____

☐ Stimme (paraverbal) ☐ Körper (nonverbal)

c) strahlen _____

☐ Stimme (paraverbal) ☐ Körper (nonverbal)

d) schnell sprechen _____

☐ Stimme (paraverbal) ☐ Körper (nonverbal)

e) die Schultern hängen lassen _____

☐ Körper (nonverbal) ☐ Stimme (paraverbal)

Absichten, Spielen und Umschreiben

7

Lies die Szene. Ort: Kiosk am Schulweg. EMIL: Ich möchte bitte ein Brötchen. FRAU ROTH: Das kostet einen Euro. EMIL: Ich habe nur fünfzig Cent. Kann ich den Rest morgen bezahlen? FRAU ROTH: Ich gebe dir das Brötchen. Aber morgen bringst du das Geld mit. EMIL: Versprochen. Schreibe zu den Aufgaben.

a) Was will Emil? Schreibe einen Satz.

b) Wie viel Geld fehlt Emil? Rechne.

c) Welche Bedingung stellt Frau Roth?

d) Beschreibe den Dialogverlauf in drei Schritten.

8

Lies die Szene. Ort: Pausenhof. JAN: (flüstert, schaut sich um) Ich habe dir etwas mitgebracht. ELIF: (neugierig) Was denn? JAN: (zieht langsam ein Päckchen aus der Tasche) Mach es erst nach der Schule auf. ELIF: (strahlt) Danke! Ich freue mich schon. Schreibe zu den Aufgaben.

a) Wie sprichst du die erste Rede von Jan? Begründe mit der Regieanweisung.

b) Welche Körpersprache setzt Elif am Ende ein?

c) Plane die Rede von Elif: „Was denn?“ Schreibe Stimme und Mimik auf.

9

Schreibe die Geschichte als Szene um. Das ist der Erzähltext: Nach der Schule trifft Aylin ihren Opa im Garten. Sie fragt: „Hilfst du mir bei den Hausaufgaben?“ Der Opa lächelt und sagt: „Natürlich, zeig mal her.“ Aylin holt ihr Heft aus der Tasche.

a) Schreibe die Angabe für den Anfang der Szene (Ort und Zeit).

b) Schreibe den ersten Sprechtext mit Namen.

c) Schreibe die Rede des Opas mit Regieanweisung.

d) Schreibe die Handlung von Aylin als Regieanweisung.

10 Schreibe selbst eine kurze Szene mit zwei Figuren und einer Absicht (zum Beispiel jemand will etwas ausleihen). Nutze Ort und Zeit, Namen, Regieanweisungen und einen Dialog in Schritten (Bitte, Widerspruch, Einigung).

a) Schreibe die Szene mit mindestens vier Redebeiträgen.

11 Setze ein: Regieanweisung, Erzähler, Sprechtext, Anführungszeichen.

- a) In einer Szene gibt es keinen _____.
- b) Wörtliche Rede wird zum _____.
- c) Handlungen und Gefühle werden zur _____.
- d) Die _____ fallen beim Umschreiben weg.

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann ...	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Ort, Figuren, Dialog und Absichten in einer Szene erkennen.	☐	☐	☐
Ich kann Regieanweisungen und Sprechmittel unterscheiden.	☐	☐	☐
Ich kann einen Erzähltext in eine Szene umschreiben.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Szene verstehen

1 Lies die Szene. Ort: Schulflur, kurz vor der ersten Stunde. MIA: Guten Morgen, Herr Aydin. HERR AYDIN: Guten Morgen, Mia. Du bist heute früh dran. MIA: Ich suche meine Jacke. Haben Sie sie gesehen? HERR AYDIN: Grün, mit gelbem Reißverschluss? MIA: Ja, genau die. HERR AYDIN: Die hängt in meinem Büro. Sie lag gestern auf dem Hof. MIA: Zum Glück. Vielen Dank. Kreuze an.

- | | |
|--|---|
| a) der Schulflur
→ Das steht in der Angabe am Anfang. | b) ihre Jacke
→ Das sagt sie im Dialog. |
| c) im Büro von Herrn Aydin
→ Herr Aydin sagt es. | d) grün mit gelbem Reißverschluss
→ Herr Aydin beschreibt sie. |
| e) zwei
→ Mia und Herr Aydin. | |

2 Lies die Szene. Ort: Wohnzimmer. Abend. LENA: Wir schauen heute den Abenteuerfilm. MAX: Ich will den Tierfilm sehen. LENA: Den kennst du doch schon. MAX: Aber er ist mein Lieblingsfilm. Bitte! LENA: Na gut. Dann schauen wir erst deinen und danach meinen. MAX: Abgemacht. Ich hole das Popcorn. Kreuze an.

- | | |
|--|---|
| a) den Abenteuerfilm
→ Das sagt sie in der ersten Rede. | b) der Tierfilm sein Lieblingsfilm ist
→ Das sagt er in seiner zweiten Rede. |
| c) einer Einigung
→ Max sagt: Abgemacht. | d) das Popcorn
→ Letzter Satz. |

3 Setze ein: Absicht, Dialog, Szene, Regieanweisung.

- | | | |
|---|---|---|
| a) Ein Ausschnitt aus einer Handlung heißt Szene . | b) Das Gespräch der Figuren heißt Dialog . | c) Was eine Figur erreichen will, ist ihre Absicht . |
| d) Ein Hinweis in Klammern ist eine Regieanweisung . | | |

●●○ Standard: Regieanweisungen und Sprechen

4 Lies die Szene. Ort: Bushaltestelle. Früher Morgen. NINA: (blickt auf die Uhr) Der Bus ist schon wieder zu spät. TARIK: (gähnt) Das ist er jeden Montag. NINA: (wütend) Dann gehe ich eben zu Fuß! TARIK: (hält sie am Ärmel fest) Warte. Da kommt er. Kreuze an.

- | | |
|---|--|
| a) an einer Bushaltestelle
→ Angabe am Anfang. | b) müde
→ Gähnen zeigt Müdigkeit. |
| c) wütend
→ (wütend) steht bei Nina. | d) er sie aufhalten will
→ Er sagt: Warte. Da kommt er. |
| e) jeden Montag zu spät
→ Tarik sagt es. | |

5 Stimmt die Aussage? Schreibe falsche Aussagen richtig auf.

- a) Stimmt.
- b) Stimmt nicht. Richtig: Regieanweisungen werden gespielt, nicht gesprochen.
- c) Stimmt.
- d) Stimmt nicht. Richtig: Gestik sind Bewegungen der Hände und Arme.
- e) Stimmt.

6 Stimme oder Körper? Kreuze an.

- a) **Stimme (paraverbal)**
 - Lautstärke gehört zur Stimme.
 - b) **Körper (nonverbal)**
 - Das ist Gestik.
 - c) **Körper (nonverbal)**
 - Das ist Mimik.
 - d) **Stimme (paraverbal)**
 - Das ist das Tempo.
 - e) **Körper (nonverbal)**
 - Das ist Körperhaltung.

●●● Plus: Absichten, Spielen und Umschreiben

7 Lies die Szene. Ort: Kiosk am Schulweg. EMIL: Ich möchte bitte ein Brötchen. FRAU ROTH: Das kostet einen Euro. EMIL: Ich habe nur fünfzig Cent. Kann ich den Rest morgen bezahlen? FRAU ROTH: Ich gebe dir das Brötchen. Aber morgen bringst du das Geld mit. EMIL: Versprochen. Schreibe zu den Aufgaben.

- a) **Emil will ein Brötchen bekommen und den Rest später bezahlen.**

 - Was fragt er?
 - Wie viel Geld hat er?

c) **Emil soll morgen das Geld mitbringen.**

 - Suche das Wort aber.

b) **Das Brötchen kostet 100 Cent, Emil hat 50 Cent.**

100 – 50 = 50. Es fehlen 50 Cent.

 - Euro in Cent umrechnen.
 - Subtrahiere.

d) **Emil bittet um ein Brötchen. Er hat zu wenig Geld und bittet um Aufschub. Frau Roth willigt unter einer Bedingung ein.**

 - Bitte
 - Problem
 - Einigung

8 Lies die Szene. Ort: Pausenhof. JAN: (flüstert, schaut sich um) Ich habe dir etwas mitgebracht. ELIF: (neugierig) Was denn? JAN: (zieht langsam ein Päckchen aus der Tasche) Mach es erst nach der Schule auf. ELIF: (strahlt) Danke! Ich freue mich schon. Schreibe zu den Aufgaben.

- a) **leise, weil in der Klammer „flüstert“ steht**
→ Lies die Klammer.
- b) **Mimik: Sie strahlt.**
→ Lies die letzte Klammer.
- c) **neugierig und gespannt, mit großen Augen**
→ Welche Regieanweisung steht dabei?

9 Schreibe die Geschichte als Szene um. Das ist der Erzähltext: Nach der Schule trifft Aylin ihren Opa im Garten. Sie fragt: „Hilfst du mir bei den Hausaufgaben?“ Der Opa lächelt und sagt: „Natürlich, zeig mal her.“ Aylin holt ihr Heft aus der Tasche.

a) Ort: Garten. Nach der Schule.

→ Wo? Wann?

b) AYLIN: Hilfst du mir bei den Hausaufgaben?

→ Wer spricht?

→ Anführungszeichen weglassen.

c) OPA: (lächelt) Natürlich, zeig mal her.

→ Was tut der Opa?

→ Wie steht es in Klammern?

d) AYLIN: (holt ihr Heft aus der Tasche)

→ Was tut Aylin?

10 Schreibe selbst eine kurze Szene mit zwei Figuren und einer Absicht (zum Beispiel jemand will etwas ausleihen). Nutze Ort und Zeit, Namen, Regieanweisungen und einen Dialog in Schritten (Bitte, Widerspruch, Einigung).

a) eigene Szene, z. B. Ort: Schulhof. Pause. LEA: Kann ich dein Buch ausleihen? NOAH: (zögert) Ich brauche es morgen. LEA: Ich gebe es dir heute Nachmittag zurück. NOAH: (nickt) Okay.

→ Ort und Zeit.

→ Absicht klar machen.

→ Regieanweisungen in Klammern.

11 Setze ein: Regieanweisung, Erzähler, Sprechtext, Anführungszeichen.

a) In einer Szene gibt es keinen Erzähler.

b) Wörtliche Rede wird zum Sprechtext.

c) Handlungen und Gefühle werden zur Regieanweisung.

d) Die Anführungszeichen fallen beim Umschreiben weg.